



## LEITBILD

### I ALLGEMEINES

#### 1. Die Stiftung SMEH

Die Stiftung SMEH bezweckt die Förderung der Schlagzeug- und Marimbakunst, insbesondere indem sie eine nicht gewinnorientierte Schlagzeug- und Marimbaschule betreibt, in der sie begabten und einsatzwilligen Personen den entsprechenden Unterricht zu vergünstigten, nicht kostendeckenden Tarifen anbietet. Die Stiftung SMEH obliegt der Stiftungsaufsicht Basel Stadt.

#### 2. Freiwilligenarbeit

In der nicht gewinnorientierten SMEH wird ein hohes Mass an Freiwilligenarbeit geleistet: insbesondere durch das Konzertteam, das Transportteam, den Förderverein ‚PRO SMEH‘, Sponsoren und Mäzenen.

### II ORGANISATION

Die Gesamtleitung der Stiftung SMEH liegt bei Edith Habraken. Sie wird unterstützt durch Christine von Arx als stellvertretende Schulleiterin.

Die Leitung der administrativen Belange liegt bei Christine von Arx. Sie wird unterstützt durch eine administrative Fachkraft.

### III UNTERRICHT

#### 1. Zuerst der Mensch, dann die Musik

Die Musik dient der persönlichen Entwicklung. In der gesamten SMEH hat der Leitsatz „**zuerst der Mensch, dann die Musik**“ oberste Priorität.

#### 2. Diversität im Unterricht

Die Marimba- und Schlagzeugschule SMEH folgt einem ganzheitlichen pädagogisch-psychologischen Ansatz. An der SMEH wird im Wissen gearbeitet, dass Musik eine positive Auswirkung auf die ganze Persönlichkeit hat.

### 3. Angebot

Die musikalische Ausbildung der Kinder beginnt mit dem Gruppenunterricht (Kindergartenkurs und Erstklässlerkurs). Ab dem 7. / 8. Altersjahr beginnt der Einzelunterricht mit einem oder beiden Hauptinstrumenten: Marimba und Schlagzeug. Ab dem 8. / 9. Altersjahr hat man die Möglichkeit in einem Ensemble mitzumachen. Es gibt keine Altersgrenze nach oben. Die jungen Erwachsenen können ihr Musizieren in dem SMEH-Erwachsenen-Ensemble fortsetzen.

### 4. Pädagogische Ziele

**Wir sehen die Musik als nachhaltiges Hobby für das ganze Leben.** Unser pädagogisches Ziel besteht darin ein nachhaltiges Hobby zu gewährleisten bis hin zu den Vorbereitungen für ein Studium in Richtung Musik. Durch das Einsetzen verschiedener Schlaginstrumente und Musikstile, sowie durch das öffentliche Musizieren und Konzertieren, möchten wir mit unseren Schülern und Schülerinnen Kenntnis, Können und Offenheit in der Schlagzeug- und Marimbakunst erreichen.

### 5. Soziale Ziele

Die sozialen Aspekte haben in der SMEH den gleich hohen Stellenwert wie die musikalischen Aspekte. Die SMEH fördert die Sozialkompetenzen ihrer Schülerinnen und Schüler, indem sie unterschiedlich begabte Kinder zum gemeinsamen Üben und Konzertieren in hoher Qualität anleitet.

Ab dem 14. Lebensjahr können sich entsprechend Begabte als Assistenzlehrperson betätigen. Dabei übernehmen sie Schritt für Schritt Verantwortung für ihre jüngeren Mitspieler und erhalten Einblick in die musikpädagogische Arbeit.

### 6. Pädagogik

**Liebevoll konsequent** unterrichten wir Notenlesen und das Einstudieren nach Noten  
**Konzentriert** beim Spielen nach Gehör  
**Kreativ** wird das Improvisieren und Komponieren angegangen  
**Fröhlichkeit** sowohl bei rhythmischen und melodischen Übungen  
**Lebendigkeit** in den verschiedenen Musikstilen (Klassik, Jazz, Pop, Latin, freies Musizieren)

Die Lehrkräfte erteilen den Unterricht nach zeitgemässen, musikpädagogischen und methodischen Grundsätzen und Erkenntnissen.

So versteht sich die SMEH Musikpädagogik.

### 7. Projekte / Konzerte

**Der Erfolg an Konzerten und bei Projekten ist der Lohn für die Probenarbeit zu Hause und im Ensemble.** Die Kinder und Jugendlichen profitieren davon öffentlich aufzutreten und wachsen daran. Deshalb organisieren wir Auftritte und Konzerte, nehmen an Wettbewerben teil und fördern das Musizieren zu Hause und im Freundeskreis.

## 8. Ensembles

**Oberste Priorität ist das soziale Miteinander beim Musizieren.** In den altersgerechten Ensembles gibt es verschiedene musikalische Aufgaben, Funktionen und Rollen. In der SMEH übernimmt jedes Ensemblemitglied eine solche Funktion oder Rolle, entsprechend seinem Können, seinen Stärken und Möglichkeiten. Sie sind aktiv eingebunden und beeinflussen damit das Zusammenspiel miteinander.

Die Ensembles bestehen aus 8 - 12 Kinder / Jugendlichen mit unterschiedlichen Fähigkeiten. Jedes Ensemble tritt 2 bis 5 Mal im Jahr auf.

**Das Ziel ist eine hohe musikalische Qualität an Auftritten, Wettbewerben und Konzerten zu erreichen.**